



Umbauen statt abreißen

Der Pritzker Preis 2021 geht an Lacaton & Vassal

- 1 | *Das Architektenduo Anne Lacaton und Jean-Philippe Vassal.*
- 2 | *Eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion bildet das Tragwerk des Hauses.*

Umbauen statt abreißen ist die Philosophie des französischen Architektenduos Anne Lacaton and Jean-Philippe Vassal. Nachhaltig, oft mit einfachen Mitteln umgesetzt und immer mit einem Ohr für die Bedürfnisse der Nutzer, haben Lacaton & Vassal Architekturen geschaffen, die durch Offenheit und Helligkeit bestechen. Mit verschiedenen Projekten haben die Architekten auch bewiesen, dass sozialer Wohnungsbau sehr qualitativ sein kann. Berechtigterweise wurden Lacaton & Vassal mit dem bedeutendsten Architekturpreis, dem Pritzker Preis 2021, ausgezeichnet. Feuerverzinkter Stahl ist übrigens einer der bevorzugten Werkstoffe der Preisträger. Drei Beispiele zeigen die Philosophie von Anne Lacaton and Jean-Philippe Vassal.

Cap Ferret Haus

Das 1998 am Cap Ferret auf einem der letzten unbebauten Grundstücke errichtete Privathaus zeigt die Ehrfurcht der Architekten vor dem Vorhandenen. Es wurde mit dem Ziel gebaut, die natürliche Umgebung so wenig wie möglich zu stören. Anstatt 46 Pinien auf dem Grundstück zu fällen, wurde das Haus in und um die natürliche Vegetation herum entworfen und auf 12 feuerverzinkten Stahlstützen aufgeständert. Eine ebenfalls feuerverzinkte Stahlkonstruktion bildet das Tragwerk des Hauses. Das Cap Ferret Haus verfügt über spezielle Öffnungen, die die Bewegung und das Wachstum der Bäume, die es durchkreuzen, aufnehmen und den Bewohnern ermöglichen inmitten der Vegetation zu leben.

Fotos | *Laurent Chalet (1),
Lacaton & Vassal (2),
Philippe Ruault (3, 4)*





Sozialer Wohnungsbau in Saint-Nazaire

Im Jahr 2011 bauten Lacaton & Vassal eine Sozialwohnanlage aus den 60er Jahren in der französischen Stadt Saint-Nazaire um. Die Wohnanlage besteht aus insgesamt 53 Einheiten, die in einer Reihe von dreistöckigen Gebäuden untergebracht sind. Zu den Wohnungen gehören jetzt private Gärten für jede Wohnung im Erdgeschoss und Balkone oder Wintergärten für die Wohnungen in den oberen Stockwerken. Durch die Verwendung von transparenten, versenkbaren Polycarbonatplatten auf einer feuerverzinkten Stahlkonstruktion und isolierenden Vorhängen in den Innenräumen haben die Architekten eine komfortable, lichtdurchflutete Umgebung geschaffen, die auch ökologisch und ökonomisch von hoher Qualität ist.

Kunstzentrum FRAC Nord-Pas de Calais

Anstatt eine riesige Werfthalle im Hafengebiet der französischen Stadt Dünkirchen abzureißen, entschieden sich Lacaton & Vassal im Jahr 2013 für den Bau eines zweiten Gebäudes, das in Form und Größe dem ersten gleicht. Die transparente Bauweise ermöglicht einen ungehinderten Blick durch das neue Gebäude auf das alte. Die alte Werfthalle, die für wechselnde Veranstaltungen vorgesehen ist, und das neuere Gebäude, in dem Galerien, Büros und Lagerräume für zeitgenössische Kunst untergebracht sind, können getrennt oder gemeinsam genutzt werden. Feuerverzinkter Stahl kam für weite Teile des Stahltragwerkes, für die Dachkonstruktion sowie als Unterkonstruktion für die transparente Fassade zum Einsatz.



3 | *Umbau einer Wohnanlage mit feuerverzinktem Stahl.*

4 | *Kunstzentrum FRAC Nord-Pas de Calais mit feuerverzinkten Tragwerkselementen.*